Gesellenprüfung Augenoptiker-Ausbildung: **1. Teil**



Instandsetzung von Sehhilfen

Da Augenoptiker einen Großteil ihrer Arbeit handwerklich bestreiten, besteht schon der erste Teil der Gesellenprüfung zum Augenoptiker aus einem umfassenden praktischen Teil und einem darauf aufbauenden schriftlichen Teil. Die Prüfer testen hier Dein präzises handwerkliches Geschick und Dein Wissen zum Thema Instandsetzung von Sehhilfen.

1. Praxis

Für die "Werkstattprüfung" hast Du 240 Minuten Zeit. Das kommt auf Dich zu:

- Umschliff gerandeter Einstärkengläser in eine Brillenfassung aus Metall: Dabei sind die Zentrierdaten vorgegeben. Dieser Prüfungsteil geht mit 40% in die Prüfungsnote ein.
- Modifizierung einer Brillenfassung: Dazu gehört die Änderung der Lage der Stegstützen oder der Bügellänge durch Umlöten der Scharnierröllchen. Dieser Prüfungsteil geht mit 30% in die Prüfungsnote ein.

2. Theorie

Die schriftliche Prüfung umfasst 90 Minuten. Alle zu beantwortenden Fragen beziehen sich auf die zuvor durchgeführte, praktische Werkstattprüfung. Der theoretische Prüfungsteil geht mit 30% in die Prüfungsnote ein.